

# Der Test in Bezug auf die technischen Fahrfähigkeiten umfasst unter anderem folgende Teile:

1. Die Vorabkontrollen
2. Das Manöver
3. Das gerichtete Fahren



1

## 1. Die Vorabkontrollen

Sie beinhalten die minimalen Kenntnisse über das Fahrzeug, seine Steuerung und die richtige Fahrposition. Diese Kontrollen werden vor der Abfahrt auf die öffentliche Straße durchgeführt.

2

## 2. Das Manöver

Während der Prüfung werden Sie vom Prüfer gebeten, ein Manöver durchzuführen, das per Losverfahren ermittelt wird:

- Ein Einparken/Halten
- Ein Wendemanöver
- Rechtwinkliges Parken
- Rückwärtsfahren

Der Prüfer teilt Ihnen mit, wo Sie das vorgesehene Manöver durchführen müssen. Alle Manöver müssen von allen Benutzern auf ordnungsgemäße, flüssige und sichere Weise durchgeführt werden.



### A. EIN EINPARKEN/HALTEN

Die Fahrübung wird immer rückwärts und in der Form von einem „S“ zwischen zwei geparkten Fahrzeugen und entlang eines Bordsteins, rechts oder links, durch Losentscheid durchgeführt. Die Länge des gewählten Parkplatzes darf jedoch nicht mehr als das Zweifache der Länge Ihres Fahrzeugs betragen. Nachdem Sie die Fahrübung beendet haben und diese dem Prüfer mitgeteilt haben, wird der Prüfer Sie bitten, die Lücke zu verlassen, um den Straßenverkehr wieder aufzunehmen.

**N.B.:** Der Haltevorgang Ihres Fahrzeugs kann beispielsweise vor einer Einfahrt oder entlang einer gepunkteten gelben Linie durchgeführt werden.



### B. WENDEMANÖVER

Sie wird zwingend und ausschließlich auf der angewiesenen Fahrstrecke durchgeführt. Gegebenenfalls dürfen auch die ebenerdigen Seitenstreifen und/oder Parkplätze auf der öffentlichen Straße genutzt werden (vorausgesetzt, Sie wenden nicht in einem Zug).



### C. RECHTWINKLIGES PARKEN

Dies wird je nach Auslösung vorwärts oder rückwärts ausgeführt. Sie müssen Ihr Fahrzeug in einem Parkplatz senkrecht zur Straße, auf der Sie fahren, einparken. Mindestens ein Parkplatz neben dem ausgewählten Parkplatz muss mit einem anderen Fahrzeug besetzt sein. Nachdem Sie die Parkübung beendet haben und dieses dem Prüfer mitgeteilt haben, wird der Prüfer Sie bitten, den Parkplatz zu verlassen.



### D. RÜCKWÄRTSFAHREN

Dies wird entlang geparkten Fahrzeugen oder entlang eines Bordsteins, innerhalb von ungefähr 10 Meter, durchgeführt.



3

## 3. Das gerichtete Fahren

Ihr Fahrverhalten wird anhand Ihrer Einhaltung der Straßenverkehrsregeln, aber auch anhand Ihrer Fahrzeugkontrolle und Ihres Verkehrsverhaltens bewertet. Der Prüfer wird Sie durch klare Anweisungen führen und Sie müssen die angegebenen Anweisungen befolgen.

In keinem Fall wird der Prüfer Ihnen eine Falle stellen!

# Anweisungen für den Begleiter oder Ausbilder:

## Eingriffe durch den Begleiter oder Ausbilders

Sie dürfen während der Prüfung nicht eingreifen, falls dies doch geschieht führt dies zum Abbruch der Prüfung (Art. 39§5 des K.E.). Durch das Eingreifen versteht sich jede Handlung des Ausbilders oder des Begleiters, die die Prüfung oder die Handhabung des Fahrzeugs beeinflussen könnte. Als Eingreifen gilt jede Handlung über:

-  > Das Lenkrad
-  > Die Bremsen (einschließlich der Handbremse)
-  > die Kupplung
-  > das Gaspedal
-  > Der Anlasser (zu verhindern, dass der Kandidat diesen verwendet, weil der Motor schon läuft, gilt nicht als Eingriff)
-  > die Scheinwerfer (Scheinwerfer ausschalten, mit Ausnahme des Fernlichts, gilt nicht als Eingriff)
-  > die Scheibenwischer (ausschalten gilt nicht als Eingriff)
-  > die Hupe
-  > der Gangschalter oder Schalthebel
-  > die Richtungsanzeiger
-  > der/die Nebellicht(er)
-  > die Abtausteuervorrichtung, Beschlagverhinderungsanlage, Lüftungs- oder Heizanlage

Der Ausbilder oder Begleiter ist jedoch verpflichtet während der Prüfung einzugreifen, wenn die Sicherheit von Eigentum und/oder Personen gefährdet ist.

## Fahrhilfen

Die Hilfssysteme, die original vom Hersteller im Prüfungsfahrzeug integriert sind, sind akzeptiert und müssen nicht deaktiviert werden. Die Hilfssysteme dürfen jedoch keinesfalls das Handeln des Fahrers ersetzen. Die automatische Aktivierung eines Hilfssystems, mit dem das Fahrzeugs ausgestattet ist und die durch das Versäumnis des Kandidaten verursacht wurde (Notbremsung, Fahrbahnkorrektur, ...), wird einem Eingriff gleichgestellt und führt somit zum Abbruch der Prüfung.

## Betrügereien

Stellt der Prüfer einen Betrug oder einen Betrugsversuch seitens des Begleiters oder des Ausbilders fest, wird die Prüfung abgebrochen und das Prüfungszentrum ist verpflichtet, seine Aufsichtsbehörde zu informieren.

## Mobiltelefon

Um Ablenkungen zu vermeiden, raten wir Ihnen, Ihr Mobiltelefon auszuschalten oder dieses in den Flugmodus zu schalten. Zur Erinnerung: die Verwendung von Mobiltelefonen ist während der Prüfung nicht gestattet und führt zum Abbruch der Prüfung.

**Bemerkung: Die Informationen auf diesen beiden Seiten erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Zögern Sie nicht, sich an die Rezeption oder an den Prüfer zu wenden, wenn Sie weitere Informationen wünschen.**

BITTE GEBEN SIE DIESE  
INFORMATIONEN NACH DEM LESEN AN  
DIE PERSON AM SCHALTER ZURÜCK.  
DANKE.